

# SECHS LIEDER.

für Sopran, Alt, Tenor und Bass

im Freien zu singen

(ZWEITES HEFT)

in Musik gesetzt von

## FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY.

Dr. Martin und Dr. Spiess in Frankfurt <sup>a</sup>/M. gewidmet.

Op. 48.

Mendelssohns Werke

Serie 16. N<sup>o</sup> 126.

### Der erste Frühlingstag.

#### I. Frühlingsahnung.

Chland.

N<sup>o</sup> 1.

Andante sostenuto.

*f più animato*

Sopran.

Alt.

Tenor.

Bass.

O sanfter süsser Hauch! Schon weckest du wieder, schon weckest du wieder mir Frühlings-

lieder, bald blühen die Veilchen auch, — bald blühen die Veilchen auch, bald, bald, blühen die Veilchen  
auch blühen die Veilchen

auch. O sanfter, süsser Hauch! o sanfter, süsser Hauch! Schon weckest du wieder  
auch. *ri - - tard.* Schon weckest du wieder, schon

mir Frühlings- *pp* lieder, bald, bald blühen die Veilchen auch, bald blühen die Veilchen auch, *pp*  
*pp* bald blühen die Veilchen auch, bald, bald blühen die Veilchen *pp* *cresc.*  
*pp* bald blühen die Veilchen auch, bald, bald blühen die Veilchen *pp* bald

bald blüh'n die Veilchen auch. O sanfter, sü\_sser Hauch! o sanfter, sü\_sser Hauch!

blüh'n die Veilchen auch, —

*allacca*

Nº 2.

II. Die Primel.

Lenau.

Allegretto.

1. Lieb\_li-che Blu-me, bist du so früh schon wie-der ge-kom-men? Sei mir ge-grü-sset, lieb\_li-che Primel,  
2. Lei-ser denn al-le Blu-men der Wie-se hast du ge-schlummert, Sei mir ge-grü-sset, Bo-tin des lieb\_li-che Pri-mel, Bo-tin des

Bo-tin des Früh- lings, sei mir ge-grü-sset, Bo-tin des Früh- lings! Sei mir ge-grü-sset, Bo-tin des Früh- lings!  
Bo-tin des Früh- lings, sei mir ge-grü-sset, Bo-tin des Früh- lings! Sei mir ge-grü-sset, Bo-tin des Früh- lings!  
Bo-tin des Früh- lings, sei mir ge-grü-sset, Bo-tin des Früh- lings! Sei mir ge-grü-sset, Bo-tin des Früh- lings!  
Bo-tin des Früh- lings, sei mir ge-grü-sset, Bo-tin des Früh- lings! Sei mir ge-grü-sset, Bo-tin des Früh- lings!

Bo-tin des Früh- lings, sei mir ge-grü-sset, Bo-tin des Früh- lings!  
Bo-tin des Früh- lings, sei mir ge-grü-sset, Bo-tin des Früh- lings!

grü-sset, sei mir ge-grü-sset, Bo-tin des Früh- lings, des Früh- lings! sei mir ge-grü-sset, sei mir ge-grü-sset, Bo-tin des Früh- lings, des Früh- lings!  
grü-sset, Bo-tin des Früh- lings, des Früh- lings, Bo-tin des Früh- lings, des Früh- lings!  
sset, Bo-tin des Früh- lings, des Früh- lings, Bo-tin des Früh- lings, des Früh- lings!  
sset, Bo-tin des Früh- lings, des Früh- lings, Bo-tin des Früh- lings, des Früh- lings!

du Bo-tin des Früh- lings!  
du Bo-tin des Früh- lings!

*allacca*

### III. Frühlingsfeier.

Umland.

No. 3.

Con moto espressivo.

Sü-sser, gold'ner Fröh-ling's tag! In-ni-ges Ent-zü-cken! Wenn mir je ein Lied ge-lang, sollt' es heut, sollt' es heut nicht glü-cken? sollt' es heut, sollt' es heut nicht glü-cken? Doch wa-rum in die-ser Zeit an die Ar-beit tre-ten? Fröh-ling Zeit an die Ar-beit tre-ten? ist ein ho-hes Fest: lasst mich ruh'n, lasst mich ruh'n und be-ten, lasst mich ruh'n und be-ten! ist, Fröh-ling ist ein ho-hes Fest: lasst mich ruh'n, und be-ten, lasst mich ruh'n und be-ten, ein ho-hes Fest: lasst mich ruh'n, lasst mich ruh'n und be-ten, ruh'n, mich ruh'n und be-ten, ruh'n, lasst mich ruh'n und be-ten! lasst mich ruh'n, mich ruh'n und be-ten! lasst mich ruh'n und be-ten! ruh'n und be-ten!

N<sup>o</sup> 4.

## Lerchengesang.

## CANON.

Allegro vivace.

Wie lieb - li - cher Klang, o Ler - che, dein Sang! er hebt sich, er schwingt sich in Won - ne. Du

nimmst mich von hier, ich sin - ge mit dir, wir stei - gen durch Wol - ken zur Son - ne, wir stei - gen durch Wol - ken zur

Son - ne. Wie lieb - li - cher Klang, o Ler - che, dein Sang, o Won - ne! Du  
er schwingt sich in  
Wie lieb - licher Klang, o Ler - che, dein Sang! er hebt sich, er schwingt sich in Won - ne. Du

nimmst mich von hier, ich sin - ge mit dir, wir stei - gen durch Wol - - - ken,  
nimmst mich von hier, ich sin - ge mit dir, wir stei - gen durch Wol - ken zur Son - - ne, wir

durch Wol - ken zur Son - - - ne! \* Wie lieb - li - cher Klang, o Ler - che, dein Sang! er  
stei - gen durch Wol - ken zur Son - - - ne! \* Wie lieb - li - cher Klang, o Ler - che, dein



3. Die Welt mit ih-rem Gram und Glü-cke will ich, ein Pil-ger, froh-be-reit be-tre-ten nur als ei-ne Brü-cke zu dir, Herr, ü-ber'n Strom der Zeit, zu dir, Herr, ü-ber'n Strom der Zeit!

*f* *cresc.* *p* *pp* *cresc.* *cresc.* *f* *f* *p*

N<sup>o</sup> 6.

## Herbstlied.

Andante.

Lenau.

Hol-der Lenz, du bist da-hin! nir-gends, nir-gends darfst du blei-ben! Wo ich sah dein fro-hes Blüh'n, braust des Herb-stes ban-ges Trei-ben, braust des Herb-stes ban-ges Trei-ben. Wie der Wind so trau-rig fuhr durch den Strauch, als ob er wei-ne, durch den Strauch, als ob er Wie der Wind so trau-rig fuhr durch den Strauch, als ob er

*p* *f* *cresc.* *dim.* *p* *pp* *cresc.* *cresc.* *p* *pp* *cresc.* *cresc.* *f* *f* *p* *pp* *cresc.* *cresc.* *f* *f* *p*

*sempre p*

wei-ne; Ster-be-seuf-zer der Na-tur schau-ern durch die wel-ken Hai-ne, durch die wel-

ne; Ster-be-seuf-zer der Na-tur schau-ern durch die wel-ken Hai-ne, durch die

wei-ne;

*dim.* *espress.* *p ritard.*

-ken, durch die wel-ken Hai-ne. Wie-der ist, wie bald, wie bald! mir ein Jahr da-hin ge-schwunden.

wel-ken Hai-ne.

*p ritard.* *p ritard.* *p ritard.*

**Tempo.** *pp* *cresc.*

Fra-gend rauscht es durch den Wald: hat dein Herz sein Glück ge-fun-den?

*pp* *cresc.*

Fra-gend rauscht es durch den Wald: hat dein Herz sein Glück ge-

**Allegro.** *mf* *f*

fra-gend rauscht es durch den Wald: hat dein Herz sein Glück ge-fun-den? Wal-des-rau-schen, wun-der-

fun-den?

Fra-gend rauscht es durch den

*cresc.* *p*

bar hast du mir das Herz ge-trof-fen! Treu-lich bringt ein je-des Jahr neu-es Laub wie neu-es

*cresc.* *p*

*cresc.* *p*

*cresc.* *p*

Hof-fen, treu-lich bringt ein je-des Jahr neu-es Laub wie neu-es Hof-fen, neu-es Laub wie neu-es  
 neu-es Laub, neu-es Laub, neu-es Laub

Hof-fen. Wal-des rau-schen, wun-der-bar hast du mir das Herz ge-trof-fen. Treu-lich  
 Wal-des rau-schen, wun-der-bar hast du  
 Wal-des rau-schen, wun-der-bar hast du mir das Herz ge-trof-fen!

bringt ein je-des Jahr neu-es Laub wie neu-es Hof-fen, neu-es Laub wie neu-es Hof-fen, wie neu-  
 wie neu-es, neu-es Hof-fen, wie  
 neu-es Laub

- - - es Hof-fen, neu-es Laub wie neu-es Hof-fen. Treulich bringt ein jedes Jahr, treulich  
 neu-es Hof-fen, wie neu-es  
 wie neu-es Hof-fen, neu-es Laub, neu-es Laub

bringt ein je-des Jahr neu-es Laub, neu-es Laub wie neu-es Hof-fen.  
 neu-es Laub, neu-es Laub wie neu-es Hof-fen.  
 Hof-fen,  
 wie neu-es Hof-fen,